

Zusatzmaterial

„Individualisierung als gesellschaftlicher Trend“ und „Wandel der Arbeitswelt“ unter der Perspektive Berufswahlvorbereitung

Das Thema Berufswahl weist enge Bezüge zu den Lehrplaninhalten der Module „Individualisierung als gesellschaftlicher Trend“ und „Wandel der Arbeitswelt“ auf. Der Schüler¹ kann sowohl mögliche Auswirkungen des Individualisierungstrends auf seinen eigenen Lebensentwurf diskutieren, als auch eigene Stärken und Schwächen unter dem Aspekt einer möglichen beruflichen Entwicklung reflektieren. Die Unterrichtseinheit bietet die Möglichkeit, sich im Spektrum von Berufs- und Studienwahlangeboten umfassend zu orientieren.²

Phase didaktische Funktion	Inhalt Lehrer-Schüler-Tätigkeit	Methode
Zielorientierung Gesamtüberblick Motivation	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebspraktikum ist wesentlicher Teil der Berufsorientierung • Erwerbstätigkeit sichert Wohlstand, Zufriedenheit und Lebensqualität • Orientierung zu vielfältigen Möglichkeiten der Berufswahl • Erkennen der eigenen Interessen, Neigungen und Fähigkeiten bei der Berufswahl als Entscheidungskriterium, um im Berufsleben erfolgreich und zufrieden zu sein 	Unterrichtsgespräch Lehrervortrag
Erarbeitung	Einstieg <ul style="list-style-type: none"> • kurzes Brainstorming, um Motive, Merkmale und Probleme der Berufswahl zu sammeln 	Brainstorming
Zielstellung	Arbeitsauftrag <ul style="list-style-type: none"> • Beschreibe deine persönliche Lebenssituation in fünf und in zehn Jahren. (Wohnort, Tätigkeit, Einkommen, Wohnung, Familiensituation) 	Lehrervortrag Szenario- Methode
Arbeitsphase	<ul style="list-style-type: none"> • Nach der schriftlichen Fixierung der Schülervorstellungen werden einige ausgewählte der Klasse vorgestellt und diskutiert. 	Gruppenarbeit Vortrag mit Rollenspiel
Erarbeitung	Vergleich Studium und duale (Lehr-)ausbildung <ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler vergleichen die akademische und die duale Ausbildung anhand folgender Kriterien, z. B. Ausbildungsdauer, Vergütung/Kosten, erreichbare Abschlüsse, spätere Einsatzmöglichkeiten. 	
Auswertung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Ergebnisse werden visualisiert, präsentiert und diskutiert. • Das Studium an der Berufsakademie als Sonderform wird durch die Lehrkraft vorgestellt. 	Einzel- oder Gruppenarbeit Lehrervortrag
Erarbeitung	„Zwischenzeit“ zwischen Abitur und Studienbeginn <ul style="list-style-type: none"> • Auf der Grundlage von Erfahrungen ehemaliger Mitschüler, älterer Geschwister und/oder geeigneten Quellen erarbeiten die Schüler Möglichkeiten zur Überbrückung der „Zwischenzeit“ und vergleichen diese. Beispiele: au pair, Work and Travel, Praktikum, FÖJ, FSJ, Bundesfreiwilligendienst, Wehrdienst 	Einzel- oder Gruppenarbeit

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit stehen Personenbezeichnungen für beide Geschlechter.

² Vgl. Thüringer Lehrplan für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Wahlpflichtfach Gesellschaftswissenschaften. Erprobungsfassung 2013

Auswertung	<ul style="list-style-type: none"> Die Ergebnisse werden visualisiert, präsentiert und diskutiert. 	Schülervorträge
Erarbeitung	<p>Ausgewählte Studienfächer, Studiengänge und Studienabschlüsse</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Schüler vergleichen ausgewählte Studiengänge anhand folgender Kriterien, z. B. mögliche Studienorte, erreichbare Abschlüsse, spätere Betätigungsfelder 	<p>Einzelarbeit, anschließend Möglichkeit zu Nachfragen, Diskussion</p> <p>Einsatz des Studienführers der Arbeitsagentur</p>
Erarbeitung	<p>Voraussetzungen und Zulassungsbeschränkungen für ein Studium</p> <ul style="list-style-type: none"> Ausgewählte Voraussetzungen und Zulassungsbeschränkungen für ein Studium werden durch die Lehrkraft vorgestellt, z. B. NC, Eignungsprüfung, körperliche Voraussetzungen. 	Lehrervortrag
Erarbeitung Systematisierung	<p>Finanzierung des Studiums</p> <ul style="list-style-type: none"> Auf der Grundlage von Erfahrungen ehemaliger Mitschüler, älterer Geschwister und/oder aus geeigneten Quellen erarbeiten die Schüler Möglichkeiten der Finanzierung und vergleichen diese. Beispiele: durch Eltern, Erwerbstätigkeit, Bafög 	<p>Einzelarbeit, anschließend Möglichkeit zu Nachfragen, Diskussion</p> <p>Einsatz des Studienführers der Arbeitsagentur</p>
Erarbeitung	<p>Bewerbung und Auswahlverfahren bei Lehrberufen</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorstellen des klassischen Auswahlverfahrens Bewerbung => Einstellungstest => Vorstellungsgespräch 	Lehrervortrag
Arbeitsphase	<ul style="list-style-type: none"> Erstellen einer Bewerbung (Anschreiben und Lebenslauf) 	<p>Einzelarbeit</p> <p>Bewertung</p>
Arbeitsphase Auswertung	<ul style="list-style-type: none"> Übung von Vorstellungsgesprächen nach vorheriger Instruktion 	<p>Schülervorträge</p> <p>Unterrichtsgespräch</p>